Campus-Preis
Internationale Fachkräfte

in der Kategorie
„Studienvorbereitung und Onboarding von internationalen Talenten“

Im Rahmen der *Campus-Initiative Internationale Fachkräfte* würdigen der Deutsche Akademische Austauschdienst e. V. (DAAD) und das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) Hochschulen, die internationale Studierende und internationale Akademikerinnen und Akademiker mit innovativen und wirksamen Maßnahmen auf das Studium, das soziale und akademische Umfeld und den Berufseinstieg in Deutschland vorbereiten.

Zum Hintergrund

Internationale Studierende, Akademikerinnen und Akademiker leisten schon heute als hochqualifizierte Fachkräfte einen zentralen Beitrag zur wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands. Jeder zweite von ihnen studiert ein MINT-Fach. Und als Fachkräfte - gerade in den MINT-Berufsfeldern - werden sie dringend gebraucht. Darüber hinaus tragen sie zur Perspektivenvielfalt und Internationalisierung unserer Hochschulen bei und sind damit unverzichtbar für den Wissenschafts-, Wirtschafts- und Innovationsstandort Deutschland.

Die Mehrheit der internationalen Studierenden, Akademikerinnen und Akademiker plant nach ihrem Abschluss an einer deutschen Hochschule in Deutschland zu bleiben. Doch trotz des ausgeprägten Bleibewunsches gelingt einem Teil dieser gut ausgebildeten Talente der Einstieg in den deutschen Arbeitsmarkt nicht. Die *Campus-Initiative Internationale Fachkräfte* unterstützt deutsche Hochschulen deshalb im Rahmen der Programme FIT und Profi plus bei der Umsetzung von Maßnahmen, um internationale Studierende sowie internationale Akademikerinnen und Akademiker auf ihrem Weg von der Hochschule in den deutschen Arbeitsmarkt optimal zu begleiten. Auf dieser Wegstrecke bilden eine gezielte sprachliche und fachliche Vorbereitung sowie strukturierte Onboarding-Maßnahmen eine wichtige Grundlage für ihren Start an der deutschen Hochschule, ihren akademischen Erfolg und ihre langfristige Integration in das neue Hochschul- und Lebensumfeld. Fehlende Orientierung, bürokratische Hürden oder soziale Isolation hingegen können das Risiko eines vorzeitigen Abbruchs erhöhen. Mit gut strukturierten Vorbereitungs- und Onboarding-Maßnahmen können deutsche Hochschulen internationalen Studierenden, Akademikern und Akademikerinnen das Ankommen erleichtern und Zugehörigkeit schaffen - und damit den Grundstein für ihren langfristigen Verbleib in Deutschland legen. Wer darüber hinaus früh mit der deutschen Arbeitskultur vertraut wird, versteht die Erwartungen von Arbeitgebern besser und entwickelt wichtige fachliche, interkulturelle und kommunikative Kompetenzen. Ein konkretes berufliches Ziel kann darüber hinaus dazu beitragen, die Wahrscheinlichkeit für einen erfolgreichen Abschluss zu erhöhen.

Maßnahmen zur Vorbereitung und zum Onboarding von internationalen Talenten wirken damit wie eine Frühphase der Fachkräfteentwicklung - sie ebnen den Weg, damit hochqualifizierte internationale Hochschulabsolventinnen und -absolventen in ihrem Bleibewunsch bestärkt werden und nach dem Abschluss erfolgreich in den deutschen Arbeitsmarkt einsteigen können.

Um im Rahmen der *Campus-Initiative Internationale Fachkräfte* erfolgreich etablierte und wirksame Vorbereitungs- und Onboarding-Maßnahmen an deutschen Hochschulen sichtbar zu machen und zu würdigen, verleihen der DAAD und das BMFTR den **Campus-Preis Internationale Fachkräfte im Jahr 2026 in der Kategorie „*Studienvorbereitung und Onboarding von internationalen Talenten*“**.

Was wird prämiert?

Prämiert werden Hochschulen, die vorbildliche und besonders wirksame Maßnahmen zur Studienvorbereitung und zum Onboarding von internationalen Studierenden und/oder Akademikerinnen und Akademikern durchführen.

Die Maßnahmen können beispielsweise im Bereich der

- fachlichen und/oder sprachlichen Vorbereitung,
- der sozialen und kulturellen Integration,
- der Entwicklung eines konkreten Studien- und/oder Berufsziels,
- der frühzeitigen Einbindung von Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Gesellschaft oder
- der Unterstützung bei der Bewältigung praktischer Angelegenheiten des täglichen Lebens (Behördengänge, Wohnraumsuche, etc.) liegen.

Welche Ziele werden damit verfolgt?

Mit der Auszeichnung sollen beispielhafte und besonders wirksame Vorbereitungs- und Onboarding-Maßnahmen an deutschen Hochschulen sichtbar gemacht werden, die internationale Studierende (FIT-Programm) bzw. internationale Akademikerinnen und Akademiker (Profi plus-Programm) beim Einstieg in ein Studium oder eine akademische Weiterbildung unterstützen – und damit den Grundstein für ein erfolgreiches Studium und den späteren Übergang in den deutschen Arbeitsmarkt legen.

Die prämierten Hochschulen werden durch den DAAD filmisch porträtiert und erhalten durch die Auszeichnung zusätzliche öffentliche Sichtbarkeit und Anerkennung. Ihre Good Practice-Beispiele werden zudem im Rahmen von Veröffentlichungen und Veranstaltungen des DAAD aufbereitet, um sie anderen Hochschulen zugänglich zu machen und als Orientierung für die Entwicklung ähnlicher Maßnahmen zu dienen.

Auf diese Weise soll die Prämierung weitere Hochschulen dazu anregen, erfolgreiche Ansätze aufzugreifen und weiterzuentwickeln, um das Potenzial internationaler Talente für den deutschen Arbeitsmarkt bundesweit noch gezielter zu fördern und zu nutzen.

Wer kann sich wie bewerben?

Bewerben können sich deutsche Hochschulen, die eine Förderung im Rahmen der *Campus-Initiative Internationale Fachkräfte* des DAAD im Programm „FIT – Förderung internationaler Talente zur Integration in Studium und Arbeitsmarkt“ oder „Profi plus – Akademische Anpassungsqualifizierung für den deutschen Arbeitsmarkt“ erhalten.

Pro gefördertem Projekt kann jeweils eine Bewerbung eingereicht werden. Hochschulen, die in beiden Programmlinien (FIT und Profi plus) gefördert werden, können für jedes Projekt eine separate Bewerbung einreichen.

Einzelpersonen sowie gewerbliche oder gewinnorientierte Organisationen, Initiativen oder Projekte sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Die Bewerbungsfrist endet am Mittwoch, den 25. März 2026.

Die Bewerbung besteht aus den folgenden Unterlagen:

1. **Bewerbungsformular** (Formular zum Download)
2. **Befürwortung der Hochschulleitung** (Formular zum Download)

Bitte verwenden Sie für die Bewerbung ausschließlich die o. a. vorgesehenen Unterlagen. Die Unterlagen stehen unter dem folgenden Link zum Download zur Verfügung: Ausschreibung

Bewerbungen können bis zur o. a. Frist über den folgenden Link eingereicht werden: Bewerbung einreichen

---

Was gibt es zu gewinnen?

Der **1. Platz** ist mit einem Preisgeld von **30.000 Euro**,

der **2. Platz** mit **20.000 Euro** und

der **3. Platz** mit **10.000 Euro** dotiert.

Durch gezielte Medienarbeit und Publikationen werden Beispiele guter Praxis sichtbar gemacht und die ausgezeichneten Hochschulen in ihrer Öffentlichkeitsarbeit aktiv unterstützt. Darüber hinaus bietet der DAAD im Rahmen seiner Veranstaltungen eine Plattform, um Erfahrungen zu teilen, sich mit anderen Hochschulen zu vernetzen und gemeinsame Synergien zu nutzen (s.o. „Ziele“).

Wie erfolgt die Prämierung?

Über die Vergabe der Auszeichnung entscheiden der DAAD und das BMFTR auf Grundlage der Bewertung der eingereichten Bewerbungen durch eine unabhängige Jury. Die Jury prüft und bewertet alle eingereichten Bewerbungen anhand der nachstehenden Kriterien und nominiert auf dieser Grundlage die drei bestbewerteten Maßnahmen für ein öffentliches Voting.

Eingereichte Maßnahmen sollten im Rahmen der FIT- oder Profi plus-Förderung bereits erfolgreich umgesetzt worden sein und nachweislich zur Verbesserung des Studieneinstiegs bzw. des Onboardings internationaler Studierender oder internationaler Akademikerinnen und Akademiker beigetragen haben.

Ausgezeichnet werden nicht Gesamtkonzepte, sondern einzelne Maßnahmen, die sich durch besondere Wirksamkeit, Modellhaftigkeit oder Originalität hervorheben. Für die Bewertung der Bewerbungen sind insbesondere folgende **Bewertungskriterien** ausschlaggebend:

1. **Wirksamkeit**

2. **Innovationsgrad**
3. **Weiterentwicklungspotenzial**
4. **Modellcharakter**
5. **Strukturelle Nachhaltigkeit**

Wozu kann das Preisgeld genutzt werden?

Das Preisgeld ist zur **Weiterentwicklung der ausgezeichneten Maßnahme** vorgesehen.

In der Bewerbung ist darzustellen, wie die Maßnahme – unter Berücksichtigung der verschiedenen Preisgelder für den ersten, zweiten oder dritten Platz (siehe Bewertungskriterium „Weiterentwicklungspotenzial“) – weiterentwickelt werden soll. Dabei sollte deutlich werden, welchen Mehrwert die geplanten Aktivitäten für die Zielgruppe bieten und welche über die bisher erzielten Wirkungen hinausgehenden positiven Effekte sie erwarten lassen.

Die Verwendung des Preisgeldes muss im Einklang mit dem jeweiligen Programmziel (FIT oder Profi plus) sowie den im jeweiligen Förderrahmen beschriebenen zuwendungsrechtlichen Bestimmungen stehen und mit den Projektmitteln im Verwendungsnachweis dargestellt werden.

Wie geht es weiter im Falle einer Prämierung?

Mit der Bewerbung erklären sich die Hochschulen dazu bereit, im Falle einer Prämierung für den **Dreh eines Videoportraits an der eigenen Hochschule** zur Verfügung zu stehen.

Die Videoportraits bilden die Grundlage für ein **öffentliches Voting** über die prämierte Maßnahme und die Vergabe des ersten, zweiten und dritten Platzes.

Die feierliche **Preisverleihung** findet am Mittwoch, den **07. Oktober 2026 im Smartvillage in Berlin** im Rahmen der jährlichen Fachtagung der *Campus-Initiative Internationale Fachkräfte* statt.

Geplanter zeitlicher Ablauf der Preisausschreibung:

- **25. März 2026** — ***Bewerbungsfrist***
- **30. März- 20. April 2026** — ***Begutachtung der Bewerbungen*** *und Prämierung von drei Maßnahmen durch eine unabhängige Jury*
- **Ende April 2026** — ***Mitteilung über die Prämierungen*** *an die ausgewählten Hochschulen*
- **Mai – Mitte Juni 2026** — ***Dreh der Videoportraits*** *an den prämierten Hochschulen vor Ort*

Juli – September 2026 — ***Veröffentlichung der Videoportraits*** *(Online, u.a. Social-Medi-Kanäle des DAAD) &* ***öffentliche Abstimmung*** *über die Platzierung (Plätze 1, 2 und 3)*

07. Oktober 2026 — ***Preisverleihung*** *im Rahmen der Fachtagung 2026 der Campus-Initiative Internationale Fachkräfte in Berlin*

Oktober 2027 (tbc) — *Präsentation über die bis dato erfolgte Weiterentwicklung der prämierten Maßnahmen im Rahmen der Fachtagung 2027 der Campus-Initiative Internationale Fachkräfte in Berlin*

Fragen oder weitere Informationen benötigt?

Wenn Sie Fragen zu Inhalten, Voraussetzungen oder zum Ablauf der Preisausschreibung haben, kommen Sie gerne auf uns zu.

Schreiben Sie uns gerne eine **E-Mail** an das folgende Postfach: ci-preis-fachkraefte@daad.de

Oder melden Sie sich **telefonisch** bei uns.

Judith Venherm
Teamleiterin FIT-Programm
Tel.: +49 (228) 882-259

Katharina Latsch
Teamleiterin Profi plus-Programm
Tel.: +49 (228) 882-230

Rachel Estevez Prado
Leiterin Referat P43 – Fachkräfteprogramme für deutsche Hochschulen/
Campus-Initiative Internationale Fachkräfte
Tel.: +49 (228) 882-225

Wenn Sie sich über die geltenden zuwendungsrechtlichen Regelungen in den Programmen FIT und Profi plus informieren wollen, finden Sie die Förderrahmen zum Download hier:
Förderrahmen FIT
Förderrahmen Profi plus

Weitere Informationen zu den Programmen und der Arbeit des DAAD zum Thema Fachkräftegewinnung über deutsche Hochschulen finden Sie auf unserer Webseite:
www.daad.de/campus-initiative

Gefördert durch:
Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt

DAAD Campus-Initiative Internationale Fachkräfte